

Jagdschloss zu Kehrenbach

Bilddokumentation zum Nachbau



Die Vorlagen zum Bau des Modells entstammen den ausführlichen Recherchen von Thomas Blumenstein. So gewappnet begann zunächst die Besichtigung der Topographie vor Ort und die zeichnerische Überarbeitung der landgräflichen Liegenschaften. Der Entwurf des Hauses beruht hierbei auf den Skizzen des Eigentümers. Die weiteren Stallungen haben so wohl nie existiert und wurden deshalb im Modell auch nicht umgesetzt.

Der eigentliche Teich lag vermutlich unterhalb des heutigen Sportplatzes. So wurde es den Beschreibungen und der topographischen Karte entnommen. Der Bachlauf, neben dem Teich ist so ein Indiz hierfür. Er läuft am Teich vorbei und nimmt später den Überlauf wieder auf.

Ob das Haus wirklich auf einer Insel stand ist unklar, wir haben hierbei zumindest eine „Halbinsel“ angenommen.

Der heutige Nadelwald, war zur damaligen Zeit eher ein Laubwald. Landwirtschaft mit großen Feldflächen gab es hier im Tal ebenfalls nicht. Um den Größenverhältnissen einigermaßen gerecht zu werden, wurde das Diorama auf den eigentlichen Teich beschränkt.

Das ganze wird lediglich vom Ritterpfad und dem Kehrenbach durchzogen.

Bauzeit:	ca. 8 Wochen
Maßstab:	1:87 (H0)
Figuren:	Preiser
Modell:	Selbstbau aus Holz und Gips
Begrünung:	Heki, Busch, Noch, Naturmaterial
Bäume:	Selbstbau
Wasser und Pflanzen:	MBZ

Rüdiger Schleier, Quentel 2009



Unterhalb des vermeintlichen Sees



Als Grundlage für den Bau des Hauses diente das „Feste Haus von Ramsbach“



Die Seitenwände wurden „eingeschalt“, mit Gips ausgegossen und das Mauerwerk herausgearbeitet



Abgleich mit dem „Nachbarn“ und Endmontage



Farbliche Gestaltung



Bau des Fachwerkes in Holz – Gips Bauweise



Der erste Stock entsteht ...



...



Der Innenausbau



Der Speisesaal



Die Kammer der Magd im ersten Stock



Das "Regierungszimmer"



Teichgrund und Ritterpfad aus echtem Kehrenbacher Schlamm



Einpflanzen und Grünzeug einsäen



Wasser anrühren und Teich auffüllen ... glätten und fertig!

Die Dorfgemeinschaft Kehrenbach freut sich über dieses schön gestaltete Modell des Jagdschlosses.

Herrn Rüdiger Schleier aus Quentel sei an dieser Stelle noch einmal herzlichst Danke gesagt.

Der Modellbauer Rüdiger Schleier eingerahmt von Heimatforscher Thomas Blumenstein und Ortsvorsteher Günther Schmoll, bei der Übergabe des Modells am 16. Juni 2009

